

SPD Fraktion Fraktion DIE GRÜNEN FDP im Rat	Drucksache Nr. A/16/0695-01	Termin 09.03.2015	Jugendhilfeausschuss		
<u>Antragsvorlage</u>			öffentlich		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*	
09.03.2015	Jugendhilfeausschuss	B			

Beratungsgegenstand

KiTa-Navigator

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird aufgefordert:

- 1.) Zur Vermeidung von Mehrfachanmeldungen und zur Verbesserung des Anmeldeverfahrens für das Kindergartenjahr 2016/17 einen Kita-Navigator zunächst in den städtischen KTEen einzuführen.
- 2.) Das Verfahren des Kita-Navigators und dessen Vorteile im Vorlauf zur Einführung bei Eltern, kirchlichen und freien Trägern bekannt zu machen und für dessen flächendeckende Einführung zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu werben.

Jugendpol. Sprecher SPD-Fraktion  Ulrich Real Datum 25.02.15	Sprecher Fraktion Die GRÜNEN im Jugendhilfeausschuss  Sebastian Girrullis Datum 25.02.15	Vorsitzender FDP im Rat  Hans-Otto Runkler Datum 25.02.15
---	--	--

SPD Fraktion Fraktion DIE GRÜNEN FDP im Rat	Drucksache Nr. A/16/0695-01	Termin 09.03.2015	Jugendhilfeausschuss
--	---	-----------------------------------	-----------------------------

1 **Begründung**

2

3 Im Bereich der Kindertagesstätten ist ein bedarfsgerechtes Angebot für die U3 und Ü3 Betreuung
4 von elementarer Bedeutung. Die Anmeldezahlen für die KTEen in den letzten Jahren haben
5 gezeigt, dass die Bedarfe nicht nur für die Ü3, sondern auch für die U3 Betreuung von Kindern
6 stetig gewachsen sind. Zudem werden auch flexiblere Betreuungszeiten immer stärker
7 nachgefragt. Darüber hinaus hat sich in der bisherigen Praxis herausgestellt, dass Eltern ihre
8 Kinder z.T. an mehr als nur einer KTE anmelden, um auf diesem Weg vermeintlich sicher einen
9 Betreuungsplatz zu bekommen. Die Schwierigkeiten sind offenbar: Erst kurz vor dem Beginn eines
10 Kindergartenjahres sind noch vorhandene Bedarfe oder Überhänge erkennbar. Anpassungen
11 können erst kurzfristig vorgenommen werden.

12 Mit Einführung eines Kitanavigators können die Betreuungsangebote in der Stadt abgebildet, ihre
13 unterschiedlichen Angebote für die Eltern nachvollzieh- und vergleichbar dargestellt und ein
14 besserer Überblick damit sichergestellt werden. Mit seiner Hilfe können Eltern - online - eine
15 unverbindliche Interessenbekundung im Vorgriff zum eigentlichen Anmeldeverfahren abgeben.
16 Zudem lässt sich auf diese Art eine bessere Planung und Abstimmung der Angebote ermöglichen.

17

18 Weitere Begründung erfolgt mündlich.